

# Antwort-Fax

## 040/789 52 116

bitte bis zum 21.11.2013 zurück

### 5. Hamburger Ringvortrag

im HAUS DES KFZ-GEWERBES

**Donnerstag, den 28. November 2013**

**um 18:00 Uhr**

Billstraße 41, 20539 Hamburg

Ich melde mich mit \_\_\_\_\_ Personen an.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Name, Vorname:

Firma:

Ort/Datum:

Unterschrift:

## So finden Sie uns:



**KRAFTFAHRZEUGGEWERBE  
HAMBURG**

Kfz-Innung \* Heidi Hahrens  
Billstraße 41 \* 20539 Hamburg  
Telefon: 040/789 52 143  
Telefax: 040/789 52 116  
h.hahrens@kfz-hh.de

## 5. Hamburger Ringvortrag im HAUS DES KFZ-GEWERBES

### Telematik - Und was geht mich das an?



**Donnerstag, den 28. November 2013  
um 18:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:  
HAUS DES KFZ-GEWERBES**

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie im Rahmen unserer Ringvortragsreihe in das HAUS DES KFZ-GEWERBES in Hamburg einladen. In dieser Veranstaltungsreihe werden wir Sie regelmäßig über aktuelle, innovative und spannende Themen informieren. Wir freuen uns, wenn Sie mit dem Antwort-Fax oder per E-Mail Ihre Teilnahme bestätigen.

<i>Martin Rumpff</i>	<i>Peter Ullrich</i>
Geschäftsführer	Leitung Berufsbildung und Technik

5. Hamburger Ringvortrag  
im HAUS DES KFZ-GEWERBES

## **Telematik - Und was geht mich das an?**

Donnerstag, den 28. November 2013 um 18:00 Uhr

Veranstaltungsort:  
HAUS DES KFZ-GEWERBES  
Billstraße 41, 20539 Hamburg

### **Zum Thema und Programm:**

Telematiksysteme in Kraftfahrzeugen bieten dem Autofahrer schon heute eine Reihe von Dienstleistungen im Bereich Komfort und Reparatur. Hierzu zählen unter anderem die automatisierte Parkplatz- und Hotelsuche sowie die Aktualisierung z.B. von Navigationskarten während der Fahrt. Die Telematiksysteme haben auf die tägliche Arbeit in den Kfz-Betrieben in Zukunft zunehmend großen Einfluss. Mit der E-Call Technologie können, sobald Sensoren einen schweren Unfall des Fahrzeugs registrieren, automatisch geeignete Rettungsdienste verständigt werden. Damit können bis zu 2500 Menschen pro Jahr gerettet werden. Außerdem sind noch weitere Dienste wie S-Call für "Service" und B-Call für "Breakdown" vorstellbar. Dabei ist aus Sicht des Kfz-Gewerbes entscheidend, dass bei diesen Zusatzservices die neue Technik für alle Marktteilnehmer zugänglich ist. Es muss stets gewährleistet sein, dass sich der Kunde frei entscheiden kann, welcher Kfz-Betrieb im Pannenfall hilft respektive die Autoreparatur durchführt. Im Rahmen dieses Vortrags haben Sie die Möglichkeit relevante Einblicke bzgl. möglicher Auswirkungen auf das Kfz-Gewerbe zu bekommen.



### **Referent:**

Neofitos Arathymos

Geschäftsführer Abteilung Technik, Sicherheit, Umwelt, Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e.V. (ZDK)

Wir halten ab 17:30 Uhr einen Imbiss für Sie bereit.

### **Leitung und Moderation:**

Peter Ullrich

Innung des Kraftfahrzeughandwerks Hamburg  
Leitung Berufsbildung und Technik